

# Passions-Andacht in Leichter Sprache (Workshop Leichte Sprache mit Prof. Jochen Arnold)

## 1) Begrüßung und Votum (Schröter, Bauer-Abstein)

*Wir haben alle gearbeitet. Wir haben Worte ausgebrütet wie Vögel ihre Eier. Jetzt ist Zeit zum Durchatmen."*

*Votum:*

*"Gott ist hier. Darum feiern wir Gottesdienst. Gott, Du schenkst Leben. Jesus, Du warst Mensch wie wir. Heiliger Geist, Du begeisterst uns. Amen"*

Lied

## 2) Psalmgebet (Schröter, Knappmann)

### **Psalm 84**

*Kehrvers : Ausgang und Eingang*

*Gott, ich bin gern bei dir. In deinem Haus fühle ich mich geborgen. Ich sehne mich danach, bei dir zu sein und freue mich. Auch die Vögel haben bei dir ein Zuhause. Die bei dir sind, haben es gut. Sie sind glücklich und loben dich.*

*Kehrvers: Ausgang und Eingang*

*Das Vertrauen auf dich gibt Kraft und Mut. In schwerer Zeit finde ich Trost bei dir. Darum suche ich, Gott, deine Nähe. Du schützt mich, du achtest mich, du schätzt mich. Ich will immer bei dir bleiben.*

*Kehrvers : Ausgang und Eingang.*

### 3) Tagesgebet (Kyrie, Sündenbekenntnis)

Weber/Eigel/Lauenstein

*Wir erinnern uns an die letzte Woche. Vieles ist uns gelungen. Wir haben aber auch Fehler gemacht. Wir beten und sprechen gemeinsam: Alle: Lieber Gott, nimm uns in deine Arme.*

*Guter Gott, dir kann ich alles sagen. Du verstehst mich. Ich habe wieder viel zu viel gearbeitet. Ich habe zu wenig mit meinen Kindern gespielt. Warum arbeite ich immer so viel? Wir sprechen gemeinsam: Alle: Lieber Gott, nimm uns in deine Arme.*

*Ich habe Angst gehabt, als ich eine Gruppe von Flüchtlingen gesehen habe. Da bin ich auf die andere Straßenseite gegangen. Warum habe ich Angst? Wir sprechen gemeinsam: Alle: Lieber Gott, nimm uns in deine Arme.*

*Ich war wieder nicht bei meinem kranken Vater im Altersheim. Warum nehme ich mir keine Zeit? Wir sprechen gemeinsam: Alle: Lieber Gott, nimm uns in deine Arme*

*Ich bin neidisch auf meinen Kollegen. Warum bin ich bloß so neidisch? Wir sprechen gemeinsam: Alle: Lieber Gott, nimm uns in deine Arme. Guter Gott, verzeih mir. Hilf mir. Ich will es nächste Woche besser machen.  
Amen.*

Lied

### 4) Biblische Lesung (2 Gruppen) Stöbener/Metz und De Schepper/ Nörtemann

Hosea:5, 15

*Propheten sind Menschen, die mit Gott in Verbindung stehen. Hosea war ein Prophet. Hosea erzählt: Manchmal geht es uns schlecht. Dann gehen wir zu Gott. Gott erwartet uns schon. Gott hat uns zerrissen. Gott wird uns zusammenfügen. Gott hat uns geschlagen. Gott wird uns heilen. Wir leiden. Gott leidet mit uns. Wir sind am Boden. Gott richtet uns auf. Gott will es so. Hilf uns, das zu verstehen!*

## Johannes 18, 1-10

*Es war Abend. Jesus ging mit seinen Freunden in einen öffentlichen Garten in der Stadt Jerusalem. Seine Freunde nennt Jesus auch Jünger. Judas, einer seiner Jünger, fehlte an diesem Abend. Judas kannte diesen Garten gut. Er wusste, dass Jesus mit seinen Freunden dort gerne hingehet. Judas hat gute Kontakte zu den Priestern. Diese hatten große Macht. An diese Priester wollte Judas Jesus verraten. Judas wusste, dass Jesus an diesem Abend dort im Garten sein wird und daher ging Judas auch dahin. Soldaten mit Waffen haben ihn begleitet. Diese hatten Laternen und Fackeln dabei. Jesus wusste genau, was jetzt auf ihn zukommt. Er ging ihnen entgegen. Jesus fragte Sie: Wenn sucht ihr? Sie antworteten: Jesus aus der Stadt Nazareth. Ich bin es, sagte Jesus. Da waren sie sehr erstaunt. So schnell sollten sie Jesus gefunden haben. Sie konnten es einfach nicht glauben. Jesus fragte sie nochmals: Jetzt sagt doch, wen sucht ihr genau? Sie sagten: Jesus aus Nazareth. Ich habe es euch doch gesagt: Ich bin es. Nehmt mich. Meine Freunde sind freie Männer. Sie gehen jetzt. Petrus, ein Jünger, wollte Jesus verteidigen. Mit einem Schwert hat er einem Soldaten mit dem Namen Malchus ein Ohr abgehauen. Jesus wollte dies nicht. Ohne Widerstand wurde er verhaftet. Er wurde gefesselt und zum Obersten Priester mit dem Namen Kaiphas geführt. Kaiphas hatte Sorgen, dass Jesus die Menschen in der Stadt aufmischt. Darum wollte er Jesus aus dem Weg räumen.*

*Lied*

## 5) Fürbitten: Jakobi/Bauer-Hoffmann

*Gott, höre unsere Bitten.*

*Jesus hat gelitten. Wir sehen Leid von anderen. Wir leiden auch.  
Es gab ein schweres Zugunglück. 11 Menschen sind gestorben. Ganz viele  
sind schwer verletzt. So viele sind traurig. Sie brauchen Menschen, die Zeit  
haben. Sie brauchen Menschen, die da sind. Sie brauchen Menschen, die  
zuhören. Das tröstet sie. Gott, hilf!*

*Ich denke an eine Freundin. Ihr Mann ist sehr krank. Er wird sterben. Sie will  
das nicht. Den Abschied anzunehmen ist schwer. Für diesen gemeinsamen  
Lebensweg öffne ihr Herz. Und ich möchte für sie da sein. Gott, hilf.*

## 6) Vater Unser in Gebärdensprache: Heidland

Lied

## 7) Sendung – Segen (Gross, Heidland)

Sendung

*Wir haben vom Leiden und Sterben von Jesus gehört.  
Das ist wichtig für unser Leben. Jetzt gehen wir wieder zurück in unsere  
Gemeinden. Gott geht mit uns mit. erinnert Euch daran. Jesus hat  
gelitten. Er ist bei uns, wenn wir leiden. Jesus ging schwere Wege. Er geht  
mit, wohin wir auch gehen. Jesus ist auferstanden. Er schenkt uns neues  
Leben.*

Segen

*Jesus hat gelitten. Er ist bei uns, wenn wir leiden. Jesus ging schwere  
Wege. Er geht mit uns, wohin wir auch gehen. Jesus ist auferstanden.  
Er schenkt uns neues Leben. Amen*